

Wie können wir  
als Pfarrgemeinde neue  
Haussammler\*innen  
gewinnen?

Wie können wir unsere  
Haussammler\*innen (neu)  
motivieren?

- **Für jeden Beitrag dankbar sein.**  
(z.B. Übernehmen von kleinen Gebieten ermöglichen)
- **Den Sinn der Sammlung betonen.**  
(z.B. Informationsabend anbieten)
- **Grenzen ernstnehmen.**  
(Überforderung vermeiden, dafür lieber einzelne Gebiete auslassen è Mut zur Lücke)
- **Gemeinschaftsgefühl stärken.**  
(z.B. gemeinsamen Start organisieren)
- **Wertschätzung für den geleisteten Beitrag zeigen.**  
(z.B. Zwischenanruf, Dankesfest)



# Caritas



**Caritas der Diözese Innsbruck**  
Kommunikation

*Wir helfen Ihnen gerne weiter:*  
Verena Gutleben  
Heiliggeiststraße 16, 6020 Innsbruck  
+ 43 512 7270 401  
verena.gutleben@caritas.tirol

Herausgeber: **Caritas** der Diözese Innsbruck, Heiliggeiststraße 16, 6020 Innsbruck  
Für den Inhalt verantwortlich: Mag.ª Elisabeth Rathgeb | Titelbild: Ruben Lackner | Fotos: Caritas Tirol, Ruben Lackner

# Caritas Wir helfen.

## Haussammlung mehr als eine Spendenaktion

**Caritas der Diözese Innsbruck**  
www.caritas-tirol.at



# Die Haussammlung ist mehr als eine Spendensammelaktion

**Die Haussammlung ist eine pastorale Besuchs-Aktion:** Engagierte Pfarrmitglieder besuchen Menschen daheim. Sie bietet Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und zu festigen.

**Haussammler\*innen helfen, hinzuhören, wo der Schuh drückt** und zu sehen, wo Einsamkeit herrscht. Sie sind Seismographen der Not. Zugleich schaffen sie Raum, auch diskret Hilfe anzubieten und zu vermitteln, wenn es notwendig und gewünscht ist.

**Die Haussammlung bietet allen die Chance,** ein Zeichen des Zusammenhalts zu setzen und einen Beitrag für eine bessere Welt zu leisten. Ob jung oder alt, jede\*r kann mitmachen.

**Die Haussammler\*innen geben der Caritas/Pfarr/Kirche ein konkretes Gesicht** und sind Ansprechpartner\*innen für Fragen. Damit lösen sich nicht alle Probleme. Aber es kann sich neuer Respekt einstellen. Vorbehalte können ernstgenommen und aufgegriffen werden.

**Das Segensband, das die Haussammler\*innen mitbringen, baut Brücken:** Dieser Segenswunsch gilt allen. Und hinterlässt eine Botschaft: Wir stärken das Gute in der Welt. Und wünschen es auch Dir. Weil Caritas „Liebe“ heißt und das der Kern der christlichen Botschaft ist. Und das verbindet.

## Sie bietet die Chance ...

- Menschen zu besuchen.
- Nöte vor Ort zu erkennen und zu helfen.
- Solidarität zu leben.
- Caritas/Pfarr/Kirche vor Ort sichtbar zu machen.
- Nächstenliebe in die Welt zu tragen.

**Wir helfen**

Caritas der Diözese Innsbruck  
www.caritas-tirol.at



## Planung der Sammlung

- Wir suchen eine **Hauptansprechperson**
- **Wir legen das Sammelgebiet fest:** nicht zu große Teilbereiche
- Wir definieren einen klaren **Start und ein klares Ende,** mit der Möglichkeit sich auszutauschen

## Neue Sammler\*innen entdecken

- **Wo sind die Kommunikationstalente** mit vielen Kontakten (auch außerhalb der Pfarre)?
- Können wir **Vereine** ansprechen?
- Wo sind **Kommunikationspunkte** (z.B. Gasthaus)?
- Welche **jungen Erwachsenen** können wir ansprechen? (z.B. aktive oder ehemalige Gruppenleiter\*innen, Firmbegleiter\*innen, Mitglieder des Kinderliturgieteams etc.)?
- Gibt es **Vernetzungspersonen** zu bestimmten Ortsteilen, Bereichen?
- Wo sind die **kreativen Köpfe**?
- Gibt es „**Jung-Pensionist\*innen**“, die wir fragen können?
- Gibt es **Neuzugezogene,** die Kontakte suchen?

## Neue Sammler\*innen gewinnen

- **Wir bieten ein Informationstreffen** an
- Wir gehen auf Vorbehalte ein und geben (schlechten) Erfahrungen Raum
- Wir ermöglichen es, nein zu sagen
- Wir sind **dankbar** für einen kleinen Teil des Gebietes und dankbar, wenn die Aufgabe nur ein Jahr übernommen werden möchte
- Wir ermöglichen den Sammler\*innen, **Gebiete zu zweit zu übernehmen**
- Wir ermöglichen eigene Arten und **kreative Möglichkeiten** des Sammelns (z.B. eine Ankündigung bei der Vereinsversammlung)

## Wir ermöglichen einen guten Start

- Wir bieten ein **Start-Treffen** an (mit Abholung der Materialien)
- Wir bieten an, die Sammler\*innen beim **Gemeindegottesdienst** vorzustellen und zu senden
- **Wir bewerben** die Sammlung im Pfarrbrief, den Schaukästen, der Homepage, den sozialen Medien und der Gemeindezeitung (wenn möglich)
- **Wir organisieren einen gemeinsamen Abschluss** (z.B. Dankesfest)

**Wir helfen**

Caritas der Diözese Innsbruck  
www.caritas-tirol.at